

NIEDERSCHRIFT

Gremium	Stadtverordnetenversammlung
Sitzungsnummer	STW/029/2019 Öffentliche Sitzung
Sitzungsdatum	Donnerstag, 07.11.2019
Sitzungsbeginn	19:00 Uhr
Sitzungsende	21:36 Uhr
Sitzungsort	Idstein-Heftrich, Willi-Mohr-Halle

Teilnehmerliste

Stadtverordnetenvorsteher

Herr Thomas Zarda

CDU-Fraktion

Frau Ute Guckes-Westenberger

Herr André Hartmann

Herr Wolfgang Heller

Frau Petra Ludwig

Frau Verena Nast

Herr Peter Piaskowski

Herr Jens Rosam

Frau Dr. Petra Schneider

Frau Britta Uhe

Herr Steffen von der Heidt

Frau Birgit Zarda

Herr Daniel Zerbe

SPD-Fraktion

Herr Hans-Egon Baasch

Herr Dr. Rainer Dambeck

Herr Sven Hölzel

Frau Sieglinde Kilb

Frau Dagmar Kraus

Frau Ellen Maurer-Genc

Herr Volker Nies

Herr Holger Schmerr

Herr Helmut Urban

Herr Marius Weiß

FWG-Fraktion

Frau Ursula Anton-Müller

Herr Werner Frank

Frau Karin Gänßler

Herr Herbert Ott

Herr Albert Weber

Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Herr Carsten Enge

ab 19:08 Uhr

Herr Timo Müller

Frau Annette Reineke-Westphal

ab 19:08 Uhr

Herr Gert Richter

Herr Martin Stappel

FDP-Fraktion

Herr Dr. Dr. Andrik Abramenko
Herr Roland Hoffmann

Vertreter des Magistrats

Herr Christian Herfurth

Mitglieder des Magistrats

Frau Gabriele-Kornelia Beck
Herr Jürgen Beranek
Herr Gerhard Dernbecher
Herr Hartmut Eggers
Herr Klaus-Peter Güttler
Herr Karl-Wilhelm Höhn
Herr Günther Lenz
Herr Dr. Jochem Müller
Herr Wolfgang Müller
Herr Tom Roels
Herr Uwe Schneider

ab 20:30 Uhr

Mitglieder der Verwaltung

Herr Peter Werner
Frau Sabine Fritz
Herr Jörg Jansen
Frau Iris Oswald
Herr Axel Wilz

Schriftführerin

Frau Daniela Hornisch

Es fehlten entschuldigt

Herr Christian Ehentraut
Herr Matthias Neibig
Herr Andreas Ott

Tagesordnung

Tagesordnung I		
1		Verleihung des Ehrenbriefes des Landes Hessen an Herrn Herbert Ott
2		Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers
3		Amtseinführung von Bürgermeister Christian Herfurth
4		Mitteilungen des Magistrats
5		Anfragen nach § 18 der Geschäftsordnung
5.1	217/2019	Anfrage der FDP-Fraktion betr. Tournesolbad
5.2	218/2019	Anfrage der FDP-Fraktion betr. Stadtentwicklungsgesellschaft
5.3	235/2019	Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betr. Umsetzung des StVW-Beschlusses zu DS 203/2017 (Prüfung Netzgesellschaft)
6	098/2019	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Idstein betr. Beitritt zum Landschaftspflegeverband Rheingau-Taunus e. V. (LPV)
7	173/2019	Antrag der GRÜNE-Fraktion betr. Satzung zum Schutz bestimmter Landschaftsbestandteile (Gehölzschutzsatzung)
8	202/2019	Beschluss der Beitragssatzung zur Erhebung wiederkehrender Straßenbeiträge im Abrechnungsgebiet 1 (Idstein-Kern) für das Abrechnungsjahr 2015
9	205/2019	Beschluss der Beitragssatzung zur Erhebung wiederkehrender Straßenbeiträge im Abrechnungsgebiet 1 (Idstein-Kern) für das Abrechnungsjahr 2016
10	209/2019	Wahl der Schiedsperson für den Schiedsamsbezirk der Stadt Idstein
11	210/2019	Verlängerung der Satzung über eine Veränderungssperre für den Geltungsbereich des sich in Aufstellung befindlichen Bauplanes "An der Taubenbergschule"
12	214/2019	Vorbereitung der Gründung einer Idsteiner Stadtentwicklungsgesellschaft (ISG)
13	193/2019	Haushaltsplan 2020
14	212/2019	Antrag der SPD-Fraktion betr. Gewährleistung eines nachhaltigen Quartiersmanagements im Rahmen der „Initiative Quartier 4“
Tagesordnung II		
15	043/2019	Evaluierung der Satzung über die Erhebung wiederkehrender Straßenbeiträge
16	131/2019	Antrag der FWG-Fraktion betr. Gehweg zwischen Ringgasse und REWE Parkplatz in Wörsdorf
17	186/2019	Wirtschaftsplan 2020 der Stadtwerke Idstein
18	187/2019	Aufnahme und Ausgestaltung einer Position „Gesundheitsförderung/Gesundheitsmanagement“
19	199/2019	Erweiterung der Straßenbeleuchtung in Idstein zwischen Schützenhausstraße und Himmelsbornweg
20	201/2019	Übernahme der Diensttherreneigenschaft des KGRZ Wiesbaden i.L. durch die Landeshauptstadt Wiesbaden (LhW)

21	207/2019	Antrag der GRÜNE-Fraktion betr. eventuelle aus Bundesmittel geförderte Einstellung eines/einer Klimaschutzbeauftragten (Klimaschutzmanager/in) für die Stadt Idstein (Drucksache Nr. 171/2019)
22	208/2019	Mitgliedschaft im Bündnis der Hessischen Klima-Kommunen
23	213/2019	Änderungsantrag der FWG-Fraktion zur Drucksache 075/2019 betr. Verkehrssicherung auf der Limburger Straße im Bereich der Postfiliale
24	215/2019	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Idstein betr. Teilnahme der Stadt Idstein am Wettbewerb für das Förderprogramm „100 Wilde Bäche für Hessen“
25	216/2019	Antrag der SPD-Fraktion betr. Idstein wird Klima-Kommune
		Zu vertagen:
26	226/2018	Antrag der FDP-Fraktion betr. Abschaffung der wiederkehrenden Straßenbeiträge
27	156/2019	Antrag der FWG-Fraktion betr. Erfindermesse
28	206/2019	Endbericht zur Aktualisierung und Fortschreibung des Integrierten Klimaschutzkonzeptes Idstein
29	226/2019	Antrag der FDP-Fraktion betr. Sonnensegel/Wetterschutz für Löherplatz
		Für erledigt zu erklären:
30	204/2019	Antrag der FWG-Fraktion betr. Bericht Landschaftspflegeverband (LPV) (Drucksache Nr. 099/2019)
31	220/2017	Antrag der CDU-Fraktion zum Haushalt 2018 betr. Jugendtreff "Die Stube"
32	075/2019	Antrag der FWG-Fraktion betr. Installation eines Zebrastreifens in der Limburger Straße vor dem Haus Nr. 53
33	151/2019	Antrag der FDP-Fraktion betr. Erhebung der Straßenbeiträge
34	227/2019	Änderungsantrag der FDP-Fraktion zum Berichtsantrag betr. Erhebung der Straßenbeiträge DS 151/2019

Stadtverordnetenvorsteher Zarda eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, besonders begrüßt er den Landrat des Rheingau-Taunus-Kreises Herr Frank Kilian. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest und informiert über folgende ausgelegte Drucksachen:

- Entwurf des Haushaltsplanes 2020
- Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betr. Umsetzung des StVV-Beschlusses zu DS 203/2017 (Prüfung Netzgesellschaft) (DS 235/2019)
- Einladung zur gemeinsamen Sitzung des Ausschusses für Jugend, Umwelt, Kultur, Sport und Soziales und des Bau- und Planungsausschusses am 14.11.2019.

Anschließend fragt er, ob Änderungen oder Ergänzungen zur Tagesordnung bestehen.

Stadtverordneter H. Ott bittet, die Drucksache Nr. 204/2019 (Antrag der FWG-Fraktion betr. Bericht Landschaftspflegeverband) gemäß dem Beschluss des Ausschusses für Jugend, Umwelt, Kultur, Sport und Soziales für erledigt zu erklären.

Stadtverordneter Weiß bittet, die Drucksache Nr. 212/2019 (Antrag der SPD-Fraktion betr. Gewährleistung eines nachhaltigen Quartiersmanagements im Rahmen der „Initiative Quartier 4“) unter der Tagesordnung I zu behandeln.

Den vorgenannten Vorschlägen wird einvernehmlich zugestimmt. Anschließend wird die Niederschrift ohne Änderungen genehmigt.

Protokollierung

	Tagesordnung I
--	-----------------------

1	Verleihung des Ehrenbriefes des Landes Hessen an Herrn Herbert Ott
---	---

Landrat Kilian geht in seiner Laudatio auf die ehrenamtlichen Tätigkeiten von Stadtverordneten H. Ott ein. Anschließend verleiht Landrat Kilian dem Stadtverordneten H. Ott den Ehrenbrief des Landes Hessen.

Stadtverordnetenvorsteher Zarda hält ebenfalls eine Rede für Stadtverordneten H. Ott und gratuliert ihm zum Erhalt des Ehrenbriefes des Landes Hessen.

Bürgermeister Herfurth gratuliert Stadtverordneten H. Ott zum Erhalt des Ehrenbriefes des Landes Hessen und geht auf seine ehrenamtlichen Tätigkeiten in Bezug auf die Stadt Idstein ein.

Stadtverordnete Anton-Müller gratuliert im Namen der FWG-Fraktion Stadtverordneten H. Ott zum Erhalt des Ehrenbriefes des Landes Hessen und überreicht ein Geschenk.

Anschließend bedankt sich Stadtverordneter H. Ott in einer kurzen Rede für die Verleihung des Ehrenbriefes des Landes Hessen.

2	Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers
---	--

Bemerkungen:

Stadtverordnetenvorsteher Zarda informiert darüber, dass der Ausschuss für Jugend, Umwelt, Kultur, Sport und Soziales und der Bau- und Planungsausschuss beschlossen haben, eine gemeinsame Sitzung zum Thema „Klimaschutzkonzept“ zu veranstalten. Er weist darauf hin, dass die Einladung zu dieser Sitzung ausgelegt wurde.

Zudem teilt Stadtverordnetenvorsteher Zarda mit, dass sich die Fraktionsvorsitzenden darauf geeinigt haben, keine zusätzliche Sitzung des Ältestenrats vor den Haushaltsberatungen anzusetzen.

3	Amtseinführung von Bürgermeister Christian Herfurth
---	--

Bemerkungen:

Erster Stadtrat Höhn verleiht die Ernennungsurkunde und händigt diese Bürgermeister Herfurth aus.

Bürgermeister Herfurth nimmt die Urkunde entgegen und bestätigt den Empfang auf der Kopie.

Stadtverordnetenvorsteher Zarda führt Bürgermeister Herfurth in sein Amt ein und verpflichtet ihn auf eine gewissenhafte Aufgabenerfüllung. Anschließend wird die Verpflichtung per Handschlag besiegelt.

4	Mitteilungen des Magistrats
---	------------------------------------

Bemerkungen:

Es liegen keine Mitteilungen des Magistrats vor.

5		Anfragen nach § 18 der Geschäftsordnung
---	--	--

5.1	217/2019	Anfrage der FDP-Fraktion betr. Tournesolbad
-----	-----------------	--

Bemerkungen:

Bürgermeister Herfurth beantwortet die Anfrage der FDP-Fraktion betr. Tournesolbad.
Auf Wunsch von Stadtverordneten Hoffmann wird die Stellungnahme der Verwaltung der Niederschrift als Anlage beigefügt.

5.2	218/2019	Anfrage der FDP-Fraktion betr. Stadtentwicklungsgesellschaft
-----	-----------------	---

Bemerkungen:

Stadtverordneter Hoffmann erklärt die Anfrage aufgrund der Drucksache Nr. 214/2019 „Vorbereitung der Gründung einer Idsteiner Stadtentwicklungsgesellschaft (ISG)“ für erledigt.

5.3	235/2019	Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betr. Umsetzung des StVV-Beschlusses zu DS 203/2017 (Prüfung Netzgesellschaft)
-----	-----------------	--

Bemerkungen:

Bürgermeister Herfurth beantwortet die Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betr. Umsetzung des StVV-Beschlusses zu DS 203/2017 (Prüfung Netzgesellschaft).

Stadtverordnete Reineke-Westphal stellt die Frage, wann das Gespräch mit Herr Bauer geführt wurde und wann das Ergebnis in die Gremien kommt.

Bürgermeister Herfurth teilt hierzu mit, dass das letzte Gespräch mit Herr Bauer vor zwei Wochen stattgefunden hat. Er teilt weiter mit, dass grundsätzlich Bereitschaft besteht, weiter Kommunen aufzunehmen und diese gebündelt in der nächsten Versammlung der BERT behandelt werden.

Auf Wunsch von Stadtverordneten Reineke-Westphal wird die Stellungnahme der Verwaltung der Niederschrift als Anlage beigefügt.

6	098/2019	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Idstein betr. Beitritt zum Landschaftspflegeverband Rheingau-Taunus e. V. (LPV)
---	-----------------	--

Bemerkungen:

Stadtverordneter Stappel berichtet über die Beratung und Abstimmung im Ausschuss für Jugend, Umwelt, Kultur, Sport und Soziales.

Stadtverordneter Dr. Dambeck teilt mit, dass die SPD-Fraktion dem Antrag zustimmen wird, da der Landschaftspflegeverband wichtige Aspekte mit sich bringt, die in der Zukunft behandelt werden sollten. Zudem geht er darauf ein, dass durch diesen Verband das Handeln nicht alleine auf der Stadt Idstein lastet und zudem nur ein Mitgliedsbeitrag zu entrichten wäre.

Stadtverordnete Ludwig teilt mit, dass die CDU-Fraktion in diesem Bereich kein Bedarf sieht, da es bereits Verbände gibt, die sich dieser Sache annehmen. Sie geht darauf ein, dass der Beitrag in Bezug auf die Leistungen zu hoch ist und die CDU-Fraktion daher diesem Antrag nicht zustimmen wird.

Stadtverordneter Stappel geht auf die Stellungnahme der Verwaltung zu dem Antrag ein und teilt mit, dass die GRÜNE-Fraktion den Antrag unterstützen wird.

Stadtverordneter Dr. Dr. Abramenko schlägt vor, über beide Punkte getrennt abzustimmen.

Beschluss:

Die Stadt Idstein tritt dem LPV zum 1. Januar 2020 bei.

Abstimmungsergebnis:
mehrheitlich zugestimmt

Ja: 20 Nein: 15 Enthaltung: 0

Die Mitgliedschaft soll zwei Jahre nach dem Beitritt evaluiert werden.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig zugestimmt

Ja: 35 Nein: 0 Enthaltung: 0

7	173/2019	Antrag der GRÜNE-Fraktion betr. Satzung zum Schutz bestimmter Landschaftsbestandteile (Gehölzschutzsatzung)
---	----------	---

Bemerkungen:

Stadtverordneter Stappel berichtet über die Beratung und Abstimmung im Ausschuss für Jugend, Umwelt, Kultur, Sport und Soziales.

Stadtverordnete Reineke-Westphal macht deutlich, dass durch die zunehmende Verdichtung eine Gehölzschutzsatzung notwendig wird. Sie teilt mit, dass durch diese Satzung nicht nur die Bäume, sondern auch Gehölze geschützt werden sollen.

Stadtverordneter Hoffmann, erinnert an die in der Vergangenheit erlassene Baumschutzsatzung, welche für mehr Bürokratie anstatt für Bäume gesorgt hat. Er ist der Meinung, dass Bäume in Eigenverantwortung gepflanzt und gefällt werden sollten.

Stadtverordneter Piaskowski geht ebenfalls auf die bereits abgeschaffte Baumschutzsatzung ein und auf das daraus resultierende negative Ergebnis. Er teilt mit, dass seine Fraktion daher gegen diesen Antrag stimmen wird.

Stadtverordneter Baasch trägt vor, dass bereits andere Instrumente, beispielweise ein Bebauungsplan, für den Schutz der Bäume eingesetzt werden. Er macht deutlich, dass er hierbei keine Notwendigkeit sieht und den Antrag daher ablehnen wird.

Stadtverordneter Frank ist der Meinung, dass die Bürger in der Lage sind, eigenständig zu entscheiden, in welchem Bereich Bäume gepflanzt oder gefällt werden.

Stadtverordnete Reineke-Westphal trägt vor, dass in anderen Kommunen Baumschutzsatzungen erfolgreich eingeführt wurden. Sie geht darauf ein, dass die Grünerhaltung weniger in den Stadtteilen, eher im Stadtkern notwendig ist.

Stadtverordnete Reineke-Westphal beantragt, über die Punkte getrennt abzustimmen.

Beschluss:

1. Der Magistrat wird gebeten, eine Satzung zum Schutz bestimmter Landschaftsbestandteile (Gehölzschutzsatzung) auf der Grundlage von § 12 HAGBNatSchG zu erarbeiten und der Stadtverordnetenversammlung zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen. Geltungsbereich soll die Kernstadt Idstein sein.

Abstimmungsergebnis:
mehrheitlich abgelehnt

Ja: 5 Nein: 30 Enthaltung: 0

Da der Punkt 1 abgelehnt wurde, wird über die Punkte 2 – 4, die den Inhalt der Satzung betreffen, nicht mehr abgestimmt.

8	202/2019	Beschluss der Beitragssatzung zur Erhebung wiederkehrender Straßenbeiträge im Abrechnungsgebiet 1 (Idstein-Kern) für das Abrechnungsjahr 2015
---	----------	--

Bemerkungen:

Stadtverordneter Piaskowski berichtet über die Beratung und Abstimmung im Haupt- und Finanzausschuss.

Beschluss:

1. Die Satzung über die Festsetzung des Beitragssatzes für das Jahr 2015 im Abrechnungsgebiet 1 (Idstein - Kern) zur Erhebung wiederkehrender Straßenbeiträge der Stadt Idstein (Anlage 1 zur Drucksache-Nr. 202/2019) wird beschlossen.
2. Straßenbeiträge bis zu einer Höhe von einschließlich 3,00 € im Rahmen der Erhebung der wiederkehrenden Straßenbeiträge für das Jahr 2015 des Abrechnungsgebietes 1 (Idstein-Kern) werden nicht erhoben.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich zugestimmt

Ja: 33 Nein: 2 Enthaltung: 0

9	205/2019	Beschluss der Beitragssatzung zur Erhebung wiederkehrender Straßenbeiträge im Abrechnungsgebiet 1 (Idstein-Kern) für das Abrechnungsjahr 2016
---	----------	--

Bemerkungen:

Stadtverordneter Piaskowski berichtet über die Beratung und Abstimmung im Haupt- und Finanzausschuss.

Beschluss:

1. Die Satzung über die Festsetzung des Beitragssatzes für das Jahr 2016 im Abrechnungsgebiet 1 (Idstein-Kern) zur Erhebung wiederkehrender Straßenbeiträge der Stadt Idstein (Anlage 1 zur Drucksache-Nr. 205/2019) wird beschlossen.
2. Straßenbeiträge bis zu einer Höhe von einschließlich 3,00 € im Rahmen der Erhebung der wiederkehrenden Straßenbeiträge für das Jahr 2016 des Abrechnungsgebietes 1 (Idstein-Kern) werden nicht erhoben.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich zugestimmt

Ja: 33 Nein: 2 Enthaltung: 0

10	209/2019	Wahl der Schiedsperson für den Schiedsgerichtsbezirk der Stadt Idstein
----	----------	---

Bemerkungen:

Es wird ein Wahlausschuss gebildet, dem die Stadtverordneten Hoffmann, Anton-Müller, Urban, Enge und Rosam angehören.

Nach Beendigung der Wahlhandlung gibt Stadtverordnetenvorsteher Zarda das Wahlergebnis bekannt. Es wurden 35 gültige Stimmen abgegeben, wovon 21 auf Herrn Manfred Ludwig und 14 auf Herrn Joachim Kilian entfielen.

Beschluss:

Für den Schiedsamsbezirk der Stadt Idstein wird Herr Manfred Ludwig, geb. 10. September 1959, wohnhaft in 65510 Idstein, Brauereiweg 2, zum Schiedsmann gewählt.

Anschließend begrüßt Stadtverordnetenvorsteher Zarda nachträglich den für Frau Merz nachrückten Stadtverordneten Hartmann.

11	210/2019	Verlängerung der Satzung über eine Veränderungssperre für den Geltungsbereich des sich in Aufstellung befindlichen Bauplanes "An der Taubenbergsschule"
----	----------	--

Bemerkungen:

Stadtverordneter von der Heidt berichtet über die Beratung sowie Abstimmung im Bau- und Planungsausschuss.

Beschluss:

Die Verlängerung der Satzung über eine Veränderungssperre für den Geltungsbereich des sich in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes "An der Taubenbergsschule", Idstein (Anlage zur Drucksache-Nr. 210/2019) wird gemäß § 14 Baugesetzbuch i.V. mit § 17 Baugesetzbuch beschlossen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig zugestimmt

Ja: 35 Nein: 0 Enthaltung: 0

12	214/2019	Vorbereitung der Gründung einer Idsteiner Stadtentwicklungsgesellschaft (ISG)
----	----------	--

Bemerkungen:

Stadtverordneter Hoffmann trägt die Belange seiner Fraktion vor und erhofft hierdurch eine gute Entwicklung der Stadt Idstein.

Beschluss:

1. Die Ergebnisse der Prüfung zu den formellen wie inhaltlichen Rahmenbedingungen der Gründung einer Stadtentwicklungsgesellschaft (Anlage 1 zur Drucksache-Nr. 214/2019) werden zur Kenntnis genommen.
2. Die Aufträge zur Prüfung aus den Beschlüssen der Stadtverordnetenversammlung vom 3. Mai 2018 (Drucksache-Nr. 088/2018) und vom 21. Februar 2019 (Drucksache-Nr. 004/2019) werden für erledigt erklärt.
3. Der Magistrat wird beauftragt, die Gründung einer Stadtentwicklungsgesellschaft in der Rechtsform der GmbH vorzubereiten.
4. Der Magistrat wird im Zusammenhang mit der Vorbereitung der Gründung einer Stadtentwicklungsgesellschaft beauftragt:
 - den Entwurf eines Businessplans und die Struktur für mindestens ein konkretes Pilotprojekt zu erstellen,
 - eine Markterkundung nach § 121 Abs. 6 Hessische Gemeindeordnung (HGO) durchzuführen,

- den Entwurf eines Gesellschaftsvertrages für eine Stadtentwicklungsgesellschaft zu erstellen,
 - die notarielle Gründung der Gesellschaft vorzubereiten und
 - mit der Kommunalaufsicht die Gründung einer Idsteiner Stadtentwicklungsgesellschaft und insbesondere den Inhalt sowie den Umfang der nach § 127a HGO erforderlichen Anzeige abzustimmen.
5. Zur Absicherung der Gründung der Stadtentwicklungsgesellschaft werden in den städtischen Haushalt 2020, im Produkt 16.612.01, in den Finanzhaushalt 30.000,00 € eingestellt.
6. Der Magistrat wird beauftragt, die Stadtverordnetenversammlung gemäß § 121 Abs. 6 HGO nach der Durchführung der Markterkundung erneut mit der Gründung einer Stadtentwicklungsgesellschaft zu befassen und der Stadtverordnetenversammlung die nach der Hessischen Gemeindeordnung erforderlichen Unterlagen für die Gründung einer Stadtentwicklungsgesellschaft vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig zugestimmt

Ja: 35 Nein: 0 Enthaltung: 0

13	193/2019	Haushaltsplan 2020
----	----------	--------------------

Bemerkungen:

Bürgermeister Herfurth bringt den Entwurf der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2020 ein und erläutert in einem ausführlichen powerpointunterstützten Vortrag die Eckpunkte des Zahlenwerks. Zudem geht er insbesondere auf geplanten Maßnahmen und Ziele ein.

Der Entwurf des Haushaltsplans 2020, Drucksache-Nr. 193/2019, wird zur Beratung an die Ausschüsse unter der Federführung des Haupt- und Finanzausschusses verweisen.

14	212/2019	Antrag der SPD-Fraktion betr. Gewährleistung eines nachhaltigen Quartiersmanagements im Rahmen der „Initiative Quartier 4“
----	----------	--

Bemerkungen:

Stadtverordnetenvorsteher Zarda verliest die Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses.

Bürgermeister Herfurth informiert über den aktuellen Sachverhalt, welcher auf Wunsch von Stadtverordneten Piaskowski als Vermerk der Niederschrift als Anlage beigefügt wird.

Stadtverordneter Hölzel sieht dieses Thema als sehr wichtig an und begründet die Behandlung des Antrags unter der Tagesordnung I. Er dankt den ehrenamtlich Tätigen und geht auf die Projekte ein, die von der Initiative unterstützt werden. Er macht deutlich, dass die ehrenamtliche Arbeit fortgeführt werden soll und schlägt vor, dass der Magistrat bis zur Haushaltsberatung einen Vorschlag unterbreitet, wie die Arbeit der Initiative gesichert werden kann.

Stadtverordneter Piaskowski geht darauf ein, dass diese Initiative von der Kirche initiiert wurde und sieht diese daher auch in der Verantwortung.

Stadtverordneter Dr. Dambeck macht deutlich, dass die Initiative für die Vernetzung in der Bürgergesellschaft einen wichtigen Beitrag leistet und bittet daher die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung um Zustimmung des Antrags.

Stadtverordnete Reineke-Westphal teilt mit, dass sie diese Initiative ebenfalls als notwendig für die Stadt Idstein ansieht und trägt vor, dass sie diesem Antrag zustimmen wird.

Stadtverordneter Frank geht auf seine damalige Arbeit in der Initiative ein und teilt mit, dass sich diese bis heute entwickelt hat. Er trägt vor, dass die FWG-Fraktion Punkt 1 und 3 zustimmen wird. Stadtverordnetenvorsteher Zarda schlägt vor, über die Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses abzustimmen.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

- Die Stadtverordnetenversammlung begrüßt es, dass die „Initiative Quartier 4“ ein Folgeprojekt (s. Anlage) zu den bisher entwickelten und bereits erfolgreich umgesetzten Projekten vorgelegt hat.
- Der Magistrat wird gebeten, bis zu den Haushaltsberatungen für das Haushaltsjahr 2020 zu ermitteln, in welchem Umfang eine finanzielle Unterstützung durch die Stadt Idstein erforderlich ist und aufzeigen, wie diese finanzielle Unterstützung erfolgen kann.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig zugestimmt

Ja: 35 Nein: 0 Enthaltung: 0

		Tagesordnung II
15	043/2019	Evaluierung der Satzung über die Erhebung wiederkehrender Straßenbeiträge

Beschluss:

1. Der Evaluierungsbericht des Magistrats (Anlage 1 zur Drucksache-Nr. 043/2019) wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Magistrat wird beauftragt einen Satzungsentwurf zur Aufhebung der Straßenbeitragssatzung zu erarbeiten, mit der darin verankerten Zielsetzung die Satzung noch in 2019 aufheben zu können und bis einschließlich Beitragsjahr 2018 aber nicht das Beitragsjahr 2019 zu erheben.
3. Der Magistrat wird beauftragt, im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung, unter der Zielsetzung die Investitionen in die städtische Infrastruktur im Vergleich zum Haushaltsplan 2019 nicht zu reduzieren, die Auswirkungen der Aufhebung der wiederkehrenden Straßenbeiträge auf den damit notwendigen Zahlungsmittelüberschuss in den Jahren 2020 fortfolgende darzulegen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig zugestimmt

Ja: 35 Nein: 0 Enthaltung: 0

16	131/2019	Antrag der FWG-Fraktion betr. Gehweg zwischen Ringgasse und REWE Parkplatz in Wörsdorf
----	-----------------	---

Beschluss:

1. Der Magistrat wird um den Bericht zu folgenden Punkten gebeten:
Es ist zu prüfen, ob etwa auf halber Länge eine Straßenlaterne (LED) angebracht werden kann. Alternativ könnte eine Laterne am REWE Gebäude, unter Absprache mit Rewe, angebracht werden.

2. Welche Kosten würden hierbei jeweils anfallen? Da es auch im Interesse der Fa. REWE liegen muss, sollte versucht werden, dass sich REWE an den Kosten beteiligt.
3. Der Ortsbeirat Wörsdorf ist hierbei um entsprechende Stellungnahme zu bitten.
4. Der Weg sollte mit einer wassergebundenen Decke und einer Beleuchtung versehen werden.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig zugestimmt

Ja: 35 Nein: 0 Enthaltung: 0

17	186/2019	Wirtschaftsplan 2020 der Stadtwerke Idstein
----	----------	---

Beschluss:

1. Der Wirtschaftsplan 2020 einschließlich Erfolgsplan, Vermögensplan, Stellenplan, Investitionsplan und Finanzplan der Stadtwerke Idstein wird gemäß Anlage beschlossen.
2. Der Wirtschaftsplan 2020 schließt im Erfolgsplan mit 10.797.100,00 € Erträge und 10.758.800,00 € Aufwendungen ab. Im Vermögensplan werden die Deckungsmittel und die Mittelverwendung mit jeweils mit 5.126.000,00 € festgesetzt.
3. Der Gewinn beträgt 38.300,00 € und verteilt sich auf die Betriebszweige wie folgt:

Wasserversorgung	Gewinn	2.700,00 €
Abwasserbeseitigung	Gewinn	32.300,00 €
Bauhof	Gewinn	3.300,00 €

Abstimmungsergebnis:
einstimmig zugestimmt

Ja: 35 Nein: 0 Enthaltung: 0

18	187/2019	Aufnahme und Ausgestaltung einer Position „Gesundheitsförderung/Gesundheitsmanagement“
----	----------	---

Beschluss:

1. Mit dem aus der Expertenrunde am 21. August 2019 abgeleiteten Maßnahmenplan wird folgendes beschlossen:
 - Bildung der Projektteilung Gesundheitsförderung ab dem Haushaltsjahr 2020-2024 mit einem Stellenanteil von zunächst wöchentlich 10,0 Stunden (HH 2020) als Projektleitung.
 - Entwicklung eines Projektes zur Gesundheitsförderung im Rahmen der Vernetzung der Idsteiner Stadtteile und Verbindung der Themenschwerpunkte mit einem partizipativen (mitwirkenden) und nachhaltigen Ansatz.
 - Implementierung einer Lenkungsgruppe mit Erstellung eines Handlungskonzeptes
 - Budgetansatz 2020 zum Strukturaufbau 10.000,00 €, Budgetansatz 2021-2024 nach Vorlage einer Projektskizze
 - Projektzeitraum 2020-2024 mit anschließender Evaluation
 - Ausschöpfung von Fördermöglichkeiten zur Unterstützung des Strukturaufbaus und Projektbegleitung
2. Das Versorgungsgutachten des Rheingau-Taunus-Kreises sowie die darin dargestellten Ergebnisse werden im Rahmen eines interkommunalen Informationsaustausches u.a. mit der neu geschaffenen Stelle Gesundheitskoordination des Rheingau-Taunus-Kreises besprochen und wesentliche Prozesse den entsprechenden Gremien zur Kenntnisnahme weitergeleitet.

3. Wesentliche Prozesse im Rahmen des Zukunftsbildes Idstein 2035 werden aufgrund der zahlreichen Querschnittsthemen durch das Amt für Soziales, Jugend und Sport begleitet.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig zugestimmt

Ja: 35 Nein: 0 Enthaltung: 0

19	199/2019	Erweiterung der Straßenbeleuchtung in Idstein zwischen Schützenhausstraße und Himmelsbornweg
----	----------	---

Beschluss:

Die beiden Angebote (Anlagen 1 und 2 der Drucksache-Nr. 199/2019) der Süwag zur DIN-gerechten Herstellung der Straßenbeleuchtung in Idstein zwischen der Schützenhausstraße und dem Himmelsbornweg werden zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig zugestimmt

Ja: 35 Nein: 0 Enthaltung: 0

20	201/2019	Übernahme der Dienstherreneigenschaft des KGRZ Wiesbaden i.L. durch die Landeshauptstadt Wiesbaden (LhW)
----	----------	---

Beschluss:

Der Vereinbarung zwischen dem Kommunalen Gebietsrechenzentrum Wiesbaden i.L. und der Landeshauptstadt Wiesbaden, wie in der Anlage zur Drucksache-Nr. 201/2019 beigefügt, wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig zugestimmt

Ja: 35 Nein: 0 Enthaltung: 0

21	207/2019	Antrag der GRÜNE-Fraktion betr. eventuelle aus Bundesmitteln geförderte Einstellung eines/einer Klimaschutzbeauftragten (Klimaschutzmanager/in) für die Stadt Idstein (Drucksache Nr. 171/2019)
----	----------	--

Beschluss:

1. Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen (Anlage zur Drucksache Nr.207/2019)
2. Die Drucksache Nr. 171/2019 wird für erledigt erklärt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig zugestimmt

Ja: 35 Nein: 0 Enthaltung: 0

22	208/2019	Mitgliedschaft im Bündnis der Hessischen Klima-Kommunen
----	----------	--

Beschluss:

1. Der Flyer "Hessen aktiv: Die Klima-Kommunen" (Anlage 1 zur Drucksache-Nr. 208/2019) wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Stadt Idstein wird Mitglied im Bündnis der Hessischen Klima-Kommunen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig zugestimmt

Ja: 35 Nein: 0 Enthaltung: 0

23	213/2019	Anderungsantrag der FWG-Fraktion zur Drucksache 075/2019 betr. Verkehrssicherung auf der Limburger Straße im Bereich der Postfiliale
----	----------	---

Beschluss:

Der Magistrat der Stadt Idstein wird um Prüfung und Beantwortung der folgenden Fragen gebeten:

1. Welche verkehrssichernden Maßnahmen für eine sichere Fußgängerüberquerung sind in der Limburger Straße im Bereich der Postfiliale möglich?
 - a. Wie hoch wären die jeweiligen Kosten für diese Maßnahmen
 - b. Bis wann könnten die jeweiligen Maßnahmen nach einem entsprechenden Beschluss der Stadtverordnetenversammlung umgesetzt werden?
2. Ist vor der Postfiliale die Einrichtung eines Behindertenparkplatzes möglich?
 - a. Wie hoch wären die jeweiligen Kosten für diese Maßnahmen
 - b. Bis wann könnte die Maßnahme nach einem entsprechenden Beschluss der Stadtverordnetenversammlung umgesetzt werden?

Abstimmungsergebnis:
einstimmig zugestimmt

Ja: 35 Nein: 0 Enthaltung: 0

24	215/2019	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Idstein betr. Teilnahme der Stadt Idstein am Wettbewerb für das Förderprogramm „100 Wilde Bäche für Hessen“
----	----------	--

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Die Stadt Idstein nimmt am Wettbewerb für das Landesförderprogramm „100 Wilde Bäche für Hessen“ teil. Der Magistrat wird gebeten, die Anmeldung fristgerecht durchzuführen und alle benötigten Unterlagen zusammenzustellen und einzureichen.
2. Sofern Idstein eine Förderzusage im Rahmen des Projektes erhält, wird der Magistrat gebeten, den zur Umsetzung benötigten Finanzbedarf seitens der Stadt zu ermitteln und die entsprechenden Mittel in den nächstfolgenden Haushaltsentwurf einzustellen.
3. Der Magistrat wird gebeten, die Möglichkeit einer interkommunalen Zusammenarbeit für ein oder mehrere einzureichende(s) Projekt(e) zu prüfen und vorzusehen, sofern dies noch innerhalb der Anmeldefrist möglich ist. Insbesondere soll eine Kooperation bzw. gemeinsame Antragstellung mit der Gemeinde Hünstetten geprüft werden.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig zugestimmt

Ja: 35 Nein: 0 Enthaltung: 0

25	216/2019	Antrag der SPD-Fraktion betr. Idstein wird Klima-Kommune
----	----------	--

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Stadt Idstein tritt dem Bündnis „Klima-Kommunen Hessen“ bei. Der Magistrat wird beauftragt, zum nächstmöglichen Zeitpunkt die entsprechende Charta zu unterzeichnen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig zugestimmt

Ja: 35 Nein: 0 Enthaltung: 0

26	226/2018	Antrag der FDP-Fraktion betr. Abschaffung der wiederkehrenden Straßenbeiträge
----	----------	---

Beschluss:

Der Antrag der FDP-Fraktion betr. Abschaffung der wiederkehrenden Straßenbeiträge (DS-Nr. 226/2018) wird bis zu den Haushaltsberatungen vertagt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig zugestimmt

Ja: 35 Nein: 0 Enthaltung: 0

27	156/2019	Antrag der FWG-Fraktion betr. Erfindermesse
----	----------	---

Beschluss:

Der Antrag der FWG-Fraktion betr. Erfindermesse (DS-Nr. 156/2019) wird auf die ersten Ausschusstermine im Jahr 2020 vertagt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig zugestimmt

Ja: 35 Nein: 0 Enthaltung: 0

28	206/2019	Endbericht zur Aktualisierung und Fortschreibung des Integrierten Klimaschutzkonzeptes Idstein
----	----------	--

Beschluss:

Die Drucksache Nr. 206/2019, Endbericht zur Aktualisierung und Fortschreibung des Integrierten Klimaschutzkonzeptes Idstein, wird bis zu einer Sondersitzung des Ausschusses für Jugend, Umwelt, Kultur, Sport und Soziales gemeinsam mit dem Bau- und Planungsausschuss noch vor den Haushaltsberatungen vertagt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig zugestimmt

Ja: 35 Nein: 0 Enthaltung: 0

29	226/2019	Antrag der FDP-Fraktion betr. Sonnensegel/Wetterschutz für Löhlerplatz
----	----------	--

Beschluss:

Der Antrag der FDP-Fraktion betr. Sonnensegel/Wetterschutz für Löhlerplatz (DS-Nr. 226/2019) wird bis zur nächsten Sitzungsrunde vertagt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig zugestimmt

Ja: 35 Nein: 0 Enthaltung: 0

30	204/2019	Antrag der FWG-Fraktion betr. Bericht Landschaftspflegeverband (LPV) (Drucksache Nr. 099/2019)
----	----------	--

Beschluss:

Der Antrag der FWG-Fraktion betr. Bericht Landschaftspflegeverband (LPV) (DS-Nr. 204/2019) wird für erledigt erklärt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig zugestimmt

Ja: 35 Nein: 0 Enthaltung: 0

31	220/2017	Antrag der CDU-Fraktion zum Haushalt 2018 betr. Jugendtreff "Die Stube"
----	----------	---

Beschluss:

Der Antrag der CDU-Fraktion zum Haushalt 2018 betr. Jugendtreff "Die Stube" (DS-Nr. 220/2017) wird für erledigt erklärt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig zugestimmt

Ja: 35 Nein: 0 Enthaltung: 0

32	075/2019	Antrag der FWG-Fraktion betr. Installation eines Zebrastreifens in der Limburger Straße vor dem Haus Nr. 53
----	----------	---

Beschluss:

Der Antrag der FWG-Fraktion betr. Installation eines Zebrastreifens in der Limburger Straße vor dem Haus Nr. 53 (DS-Nr. 075/2019) wird für erledigt erklärt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig zugestimmt

Ja: 35 Nein: 0 Enthaltung: 0

33	151/2019	Antrag der FDP-Fraktion betr. Erhebung der Straßenbeiträge
----	----------	--

Beschluss:

Der Antrag der FDP-Fraktion betr. Erhebung der Straßenbeiträge (DS-Nr. 151/2019) wird für erledigt erklärt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig zugestimmt

Ja: 35 Nein: 0 Enthaltung: 0

34	227/2019	Anderungsantrag der FDP-Fraktion zum Berichtsantrag betr. Erhebung der Straßenbeiträge DS 151/2019
----	----------	---

Beschluss:

Der Änderungsantrag der FDP-Fraktion zum Berichtsantrag betr. Erhebung der Straßenbeiträge DS 151/2019 (DS-Nr. 227/2019) wird für erledigt erklärt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig zugestimmt

Ja: 35 Nein: 0 Enthaltung: 0

Thomas Zarda
Vorsitzender

Daniela Hornisch
Schriftführerin